FC Westerheim - SV Lachen 0:0 T.

Nach dem Heimsieg gegen SV Ollarzried kam es erneut zu einem Heimspiel im River Valley Stadion gegen den SV Lachen. Der Gegner aus Lachen hat bisher 5 Punkte auf seinem Konto, die aber allesamt durch Spiele gegen die ersten 5 der Tabelle erzielt wurden und dadurch die Leistungsstärke etwas verzehrrt wird.
Westerheim musste in diesem Spiel immer noch auf die Urlauber Deuring und Brunner verzichten. Mit Bainger und Reß Reinhard stehen 2 Spieler verletzungsbedingt nicht zur Verfügung. Des weiteren waren Kramer Thomas, Kräss, Feierabend und Gerl nach Verletzungen oder Krankheit nicht 100 % einsatzfähig.
Das Spiel war sicherlich richtungsweisend für beide Mannschaften. Bei einem Sieg konnte man unter die ersten 6 Mannschaften gelangen. Westerheim wollte daher von der ersten Minute an Druck erzeugen aber fand hier kein Rezept gegen eine defensiv gut gestaffelte Lachener Elf. Im Gegenteil. Lachen dominierte die ersten Minuten des Spiels und setzte Westerheim mit gut vorgetragenen Kontern immer wieder unter Druck. Dies geschah vor allem über Ihre linke Seite wo Wassermann und Bisle immer wieder für Druck sorgten und der agile Wolnizak als einzige Spitze für Unruhe in unserer Abwehr sorgte. Auch mit der taktischen Aufstellung des Gegners kam man nicht zurecht, so dass Trainer Nitsch hier schon nach 20 Minuten einen Wechsel vornehmen musste. Zwingende Chancen waren aber auf beiden Seiten nicht zu verzeichnen. Höhepunkt aus Westerheimer Sicht die 37. Minute als Lilla nach schöner Einzelleistung die Kugel nicht im Lachener Tor unterbringen konnte. Negativ zum selben Zeitpunkt die Auswechslung von Aurbacher, der kurz vor einer Gelb/Roten Karte des konsequent leitenden Schiri Mayer stand. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Halbzeit, wo eine Umstellung des Systems der Westerheimer stattfand um gegen denn gut gestaffelten Gegner zum Erfolg zu kommen. Gerl kam für Groß. Aber auch diese Umstellung wollte in den ersten Minuten nicht richtig greifen, obwohl man jetzt mehr Spielanteile hatte und den Gegner öfter unter Druck setzte. Aber alle Bemühungen endeten am gegnerischen 16er und wenn einmal der Ball in den Strafraum kam wurden diese Kleinchancen nicht konsequent genutzt. Hier merkte man das fehlen von Torjäger Deuring doch deutlich an. Lachen selber hatte nun nur noch gelegentliche Chancen, die aber allesamt von der Aufmerksamen Abwehr um TW Endriss zunichte gemacht wurden. So plätscherte das Spiel vor sich hin. Lachen setzte Kampfgeist, was 5 Gelbe Karten in der zweiten Halbzeit belegen, gegen die nun aufkommende Heimmannschaft entgegen die Ihrerseits aber nicht zwingend genug auf das gegnerische Tor spielte. So endete ein für beide Mannschaften wichtiges Spiel mit einem gerechten Unentschieden, was beiden aber beim erreichen Ihrer Ziele nicht unbedingt weiterhilft. Positiv, dass nun das 4. Spiel in Folge ohne Gegentor endete und TW Endriss daher seit 360 Minuten ohne Gegentreffer ist.

Aufstellung:

Endriß Christian, Fritz Tobias (85. Groß Thomas), Reß Christian, Hellwagner Gerd, Aurbacher Daniel (40. Feierabend Bernd), Braun Andreas, Kramer Thomas, Groß Thomas (45. Gerl Robert), Kramer Peter, Kräss Daniel (80. Kramer Stefan), Lilla Alexander.

Tore: Fehlanzeige **SR: Manfred Schmid (Markt Wald)**
Kleinlich, aber konsequent gut pfeifend